

Gottesdienstzeiten

| | |
|---------------------------|--|
| Sonntag, 13.09. | 24. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Welttag der sozialen Kommunikationsmittel |
| 08:15 St. Andreas | Die Feier der Erstkommunion |
| 10:00 St. Martinus | Hl. Messe |
| 10:30 St. Andreas | Die Feier der Erstkommunion |
| Montag, 14.09. | Kreuzerhöhung, Fest |
| 18:15 St. Andreas | Eucharistische Anbetung |
| 19:15 St. Andreas | Abendmesse |
| Dienstag, 15.09. | Gottesdienst entfällt! |
| 10:30 St. Andreas | Goldene Hochzeit |
| Mittwoch, 16.09. | |
| 07:50 St. Andreas | Rosenkranzgebet |
| 08:15 St. Andreas | Hl. Messe |
| Donnerstag, 17.09. | |
| 18:15 St. Martinus | Eucharistische Anbetung |
| 19:15 St. Martinus | Abendmesse |
| Freitag, 18.09. | |
| 08:00 St. Martinus | Wortgottesdienst für das 3. Schuljahr |
| 15:00 St. Andreas | Traung |
| Samstag, 19.09. | Kollekte für die Aufgaben der Pfarrcaritas |
| 11:00 St. Martinus | Tauffeier |
| 13:30 St. Andreas | Traung |
| 15:00 St. Martinus | Tauffeier |
| 17:00 St. Andreas | Vorabendmesse |
| 18:15 St. Martinus | Vorabendmesse |
| Sonntag, 20.09. | 25. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Aufgaben der Pfarrcaritas |
| 08:30 St. Andreas | Hl. Messe |
| 10:00 St. Martinus | Hl. Messe |

Pfarnachrichten 13.09.2020 – 20.09.2020

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

13. September 2020

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Sirach 27,30 – 28,7

2. Lesung: Römer 14,7-9

Evangelium:
Matthäus 18,21-35



Ulrich Loose

» Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr, ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß, zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen. Da fiel der Knecht vor ihm auf die Knie und bat: Hab Geduld mit mir! Ich werde dir alles zurückzahlen. Der Herr des Knechtes hatte Mitleid, ließ ihn gehen und schenkte ihm die Schuld. «

Die Feier der "Ersten Heiligen Kommunion"

Am Sonntag, den **13. September 2020** jeweils um 08:15 Uhr und 10:30 Uhr in der St. Andreas Kirche in Wüllen.

Am Sonntag, den **27. September 2020** jeweils um 08:15 Uhr und 10:30 Uhr, in der St. Martinus Kirche in Wessum.

Die Sonntagsgottesdienste fallen an diesen Tagen zu den bekannten Zeiten in der jeweiligen Kirche aus. Die Erstkommuniongottesdienste sind ausschließlich für die (eingeladenen) Gäste der Erstkommunionfeiern bestimmt.

Wir bitten die Gemeindemitglieder an diesen Wochenenden auf die Vorabendmessen und sonstige Sonntagsgottesdienste auszuweichen. Vielen Dank!

Erstkommunion: Jesus lädt zum Mahl der Liebe

Jesus lädt euch an seinen Tisch. Er möchte mit euch zusammen sein wie mit den Jüngern beim „Letzten Abendmahl“. Er möchte mit euch zusammen sein, weil er euch liebt und mit euch das Brot teilen möchte. Dieses Brot ist er selbst. In diesem Brot teilt er euch seine Liebe mit, in diesem Brot wird er immer bei euch sein. **Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Familien Gottes Segen!**

Firmung am Donnerstag, 22. Oktober 2020

Unser Weihbischof Dr. Christoph Hegge hat uns jetzt verbindlich mitgeteilt, dass er die diesjährige Firmung im Rahmen der gleichzeitig stattfindenden Visitation, am Donnerstag, 22. Oktober 2020, durchführen wird. Die Firmlinge werden in diesen Tagen durch einen Brief über den genauen Ablauf informiert.

Bibelwort: Matthäus 18,21-35

AUSGELEGT!

Kürzlich hatte ich eine lebhafte Debatte mit meinen Neffen und Nichten über ihre ach so schwierigen Eltern. Da wurde aufgerechnet, abgerechnet, vorgerechnet, wo sich die Neffen und Nichten nicht genügend verstanden und ungerecht behandelt gefühlt hatten usw. Ich war einigermaßen hilflos – wollte ich doch weder als Schiedsrichterin auftreten noch das Vertrauen der jungen Leute verlieren. Außerdem hatte ich kurz davor auch mitbekommen, wie es denn derzeit den Eltern mit ihren Kindern geht ... Menschen werden aneinander schuldig, und sie bleiben einander etwas schuldig und kränken einander. Das ist ein Teil des Lebens.

Man kann im Zusammenleben und Zusammengehören in alle Ewigkeit aufrechnen, abrechnen, vorrechnen. Es wird immer genügend „Stoff“ dafür geben. Aber man muss diesen Kreislauf des Sich-Festbeißen nicht mitspielen, man kann ihn auch unterbrechen und dabei eine neue Freiheit erleben.

Das heutige Evangelium gibt dafür einige bestärkende Hinweise: „Er schenkte ihm die Schuld“, heißt es da. Ja, neu anfangen und vergeben hat etwas mit Schenken zu tun, mit Großherzigkeit und mit Etwas-von-sich-weggeben. Weiter ist von Geduld und Erbarmen die Rede. Ich will es in dieser Woche neu versuchen: Den Kreislauf der Unfreiheit unterbrechen und es mit einer neuen Weite und Freiheit versuchen

Christine Rod MC

Gesichtsyoga, ein Anti-aging Mittel:

Unter den Begriff Gesichtsyoga fallen verschiedene Übungen, die die Gesichtsmuskeln beanspruchen.

So kann ein regelmäßiges Training die Gesichtsmuskeln stärken, und schlaffer Haut entgegenwirken.

Das Katholische Bildungswerk Wüllen lädt dazu ein am **Samstag, 19.9.2020 um 9 Uhr bis 10.30 Uhr** im Treffpunkt St. Andreas, Lange Str. 35a unter der Leitung von Frau Monika Kucharitsch-Mihalikova an Die Teilnahmegebühr beträgt 9 €.

Wasser ist Leben: Über viele unterschiedliche Aspekte zum Thema Wasser werden die Teilnehmenden informiert und sensibilisiert und können miteinander ins Gespräch kommen.

Das Katholische Bildungswerk Wüllen und die kfd St. Andreas, Wüllen bietet diesen Info-Abend am **Mittwoch, 16.9.2020 um 19.30 Uhr bis 21 Uhr** im Treffpunkt St. Andreas, Lange Str. 35a unter der Leitung von Frau Gertrud Roth an. Die Teilnahme ist ohne Gebühr.

Anmeldungen bei M. Harpering Tel. 82631, sind erforderlich, da nur eine bestimmte Anzahl Personen unter den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln Platz finden.

Zuspruch AM SONNTAG

24. Sonntag im Jahreskreis A

Denn höher vermag sich niemand zu heben, als wenn er vergibt.

Johann W. v. Goethe

Aufruf der Deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 20. September 2020

Liebe Schwestern und Brüder!

„Sei gut, Mensch!“ – unter diesem Motto rückt der diesjährige Caritas-Sonntag bewusst Menschen in den Fokus, die Gutes tun und sich für andere einsetzen. Die Debatten der letzten Jahre haben gezeigt, dass Anerkennung für Engagement alles andere als selbstverständlich ist.

Immer wieder mussten Menschen erleben, wie sie und das, was ihnen wichtig ist, abgewertet und schlecht gemacht wurden. Die Bezeichnung „Gutmensch“ ist dabei zu einem Begriff geworden, der Menschen diffamieren soll. Gerade das Engagement für Geflüchtete wurde in politischen Debatten immer wieder als weltfremd und naiv bewertet. Doch es ist nichts falsch daran, ein „guter Mensch“ sein zu wollen.

Die Caritas will mit ihrer Kampagne „Sei gut, Mensch!“ Stellung beziehen und auf die Bedeutung gesellschaftlichen Engagements aufmerksam machen. Wir brauchen gute Menschen, die Gutes tun! Tag für Tag ist in unzähligen Einrichtungen und Projekten der Kirche und ihrer Caritas erlebbar, wie haupt- und ehrenamtlich Engagierte Probleme anpacken und anderen zur Seite stehen.

Dieses Engagement zeigt sich auf vielfältige Weise: In der Behindertenarbeit oder Altenpflege, in der politischen Arbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt oder im Einsatz für eine gelingende Integration. „Gut sein“ darf dabei nicht an Grenzen Halt machen, denn in anderen Ländern gibt es oft noch größeren Bedarf an Hilfe und Unterstützung.

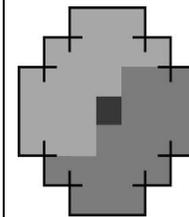
Vieles ist möglich, wenn wir Menschlichkeit leben. Dies zeigt sich ist auch in unserer Diözese Münster.

Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden vor Ort bestimmt.

Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Pfarr-Caritas. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Für das Bistum Münster † Dr. Felix Genn Bischof von Münster

Sei gesegnet: Wenn Gott segnet, rücken die Menschen näher zueinander. Der Segen des dreifaltigen Gottes verbindet die christlichen Konfessionen, der Aaronitische Segen verbindet Juden und Christen. Der Segen kann sogar Menschen unterschiedlicher Religionen zusammenführen. Wenn Gott segnet, schauen Menschen nicht auf die Unterschiede zwischen ihnen, sondern blicken gemeinsam auf zu Gott und öffnen sich seiner Gnade, die eben keine Unterschiede macht, auf die niemand ein Anrecht hat und die niemand einem anderen verwehren kann. So soll es auch sein, wenn wir einander segnen. Da geht es eben nicht um Leistung oder Ansehen oder was sonst zählt unter den Menschen, da geht es um Gottes Gnade, seinen Schutz und seinen Frieden.



Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas und Martinus

Kontakte

Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b
Tel. 02561 865298 / Fax 02561 987029
[email: standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de)

Bürozeiten:

Montag 8:00-12:00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 8:00-12:00 Uhr
Donnerstag 15:00-18:00 Uhr
Freitag 8:00-12:00 Uhr

Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13

Tel. 02561 971706
[email: standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de)

Bürozeiten:

Montag geschlossen
Dienstag 8:00-9:30 Uhr
Mittwoch 15:00-18:00 Uhr
Donnerstag 8:00-12:00 Uhr
Freitag 14:00-17:00 Uhr

Pfarrer Berning Tel. 02561 81046
[email: berning-m@bistum-muenster.de](mailto:berning-m@bistum-muenster.de)

Pater Varghese Tel. 02561 971707
[email: payappilly@bistum-muenster.de](mailto:payappilly@bistum-muenster.de)

Diakon Hart Tel. 02561 978767
Priester im Notfall Tel. 02561 990

**Der Himmel will
dir nahekommen.
Lass die Engel Gottes
hess in deinen Tag.
Sie bringen dir die
Botschaft der Liebe.**
Hanna Hümmel